

Rundschau

— für Kunst, Theater, Literatur, Volkswirtschaft und Finanzwesen. —

Nr. 27.

Budapest, den 29. Juni 1895.

II. Jahrgang.

Volkswirtschaft.

Sparcassen.

Innerstädter Sparcasse = Actien = Gesellschaft. Die Direction dieses Instituts hat in ihrer letzten Sitzung den Chef der Hypothekarabtheilung Julius Fischer zum Procuristen und den Chef der Escompteabtheilung Julius Reimann zum Disponenten ernannt.

Die Direction der Sparcassen-Actiengesellschaft der Budapester VIII., IX., X. Bezirke hat Herrn Julius Mandl, bisherigen Oberbuchhalter und Procuristen der Innerstädter Sparcasse, zum Director = Stellvertreter ernannt und demselben die Procura erteilt.

Versicherungs-Anstalten.

Vaterländische Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft. Die Subscription auf die Actien der Vaterländischen Allgemeinen Versicherungs-Actien-Gesellschaft nimmt einen überaus günstigen Verlauf. Bisher sind bereits über eine Million Gulden gezeichnet und aus der Provinz laufen noch immer neue Subscriptions-Anmeldungen ein, da sich im ganzen Lande für dieses vaterländische Institut ein sehr reges Interesse kundgibt. Die constituirende Generalversammlung der neuen Versicherungsanstalt findet am 14. Juli statt und werden in die Direction durchwegs hervorragende Kaufleute der Hauptstadt und der Provinz gewählt werden.

Industrie-Unternehmungen.

Mineralöl-Raffinerie-Actien-Gesellschaft. Die zwölfte ordentliche Generalversammlung der Mineralöl-Raffinerie-Actien-Gesellschaft fand am 25. d. unter dem Vorsitze des Präsidenten Markgrafen Eduard Pallavicini statt. Im Sinne der Vorschläge der Direction wurde beschlossen, nach Dotirung der Reserven als Dividende fl. 30 per Actie zu vertheilen. Die Generalversammlung nahm den Bericht der Direction und des Aufsichtsrathes, sowie die Bilanz pro 1894/5 zur Kenntniss und erteilte das Absolutorium. Schließlich wurden in die Direction Adolf v. Ullmann wieder, Oskar Szirmai und der technische Consulent der Gesellschaft Jules Aron neugewählt; zu Mitgliedern des Aufsichtsrathes wurden Dr. Béla v. Heinrich, Felix Rosenberg und Wilhelm Schubert wieder- und Josef Selevér neugewählt.

Lechner'sche Erste Rákóser Ziegelfabriks-Actien-Gesellschaft. Die unter der Firma Johann N. Lechner's Nachfolger protocollirte Einlagengesellschaft hat sich am 26. d. als Actien-Gesellschaft constituirt. Die neue Gesellschaft übernimmt die Activen (fl. 555.000), Immobilien, Vorräthe und Einrichtungen, und Passiven (fl. 121.000) der alten Unternehmung sammt dem Betriebe vom 1. Jänner 1895 um den Betrag von fl. 434.000. Nachdem die Statuten einstimmig angenommen wurden, wurde die Direction auf die Functionsdauer von drei Jahren ernannt; dieselbe besteht aus den Herren: Dr. Vincenz Spett, Julius Lechner, Dr. Karl Lechner, Edmund Lechner, Karl Joób, Franz Adler, Bernhard Schulhof. Die Mitglieder des Aufsichtsrathes, 4 ordentliche, 1 Ersatzmitglied, wurden sodann für 1 Jahr gewählt.

Die „Hungaria“ Dampfsiegelei-Actien-Gesellschaft hielt am 28. d. unter Vorsitze Julius Bojch' ihre III. ordentliche Generalversammlung. Der vorgelegte Bericht constatirt, daß der Rechnungsabschluss nach Abschreibung zu Gunsten des Werthverminderungs-fonds per 30.817,27 fl. einen Reingewinn von 36.316,26 fl. aufweist. Hieron werden dem Reservefond 2000 fl., der Direction an Tantiemen 4900,45 fl. zugewiesen, so daß 27.500 fl. zur Vertheilung einer Dividende von 5,50 fl. per Actie verbleiben. Die Generalversammlung nimmt den Directionsbericht einstimmig zur Kenntniss und erteilt das Absolutorium. Nun folgt der Antrag der Direction, betreffend die Fusion der „Hungaria“ mit der Ung. Keramischen Fabriks-Actien-Gesellschaft, laut welchem alle Activen

und Passiven der „Hungaria“ in das Eigenthum der Keramischen Fabriks-A.G. übergehen, dagegen diese letztere für je 4 Stück Actien der „Hungaria“ 3 Stück Actien der Keramischen Fabriks-A.G. als Gegenwerth leistet. Zu diesem Behufe erhöht die Keramische Fabriks-A.G. ihr Actien-capital durch Emission von 5000 Actien zu 100 fl. auf 1.000.000 fl., von den neu emittirten Actien werden 3750 gegen die 5000 Actien der „Hungaria“ umgetauscht. Die Verammlung beschloß einhellig die Fusion der beiden Etablissements, indem sie sich einen erhöhten Erfolg von dem Zusammenwirken der beiden verwandten Unternehmungen verspricht. Zum Schlusse beantragt Actionär Dr. Szegvári, dem leitenden Director Herrn Heinrich Arnstein für seine erspriessliche und aufopfernde Thätigkeit den Dank der Generalversammlung protocollarisch zu votiren. Dieser Antrag wird mit Begeisterung acceptirt.

Die „Ungarische Keramische Fabriks-Actien-Gesellschaft“ beschloß in ihrer am 28. d. gehaltenen außerordentlichen Generalversammlung den Ankauf der Fabrik der „Hungaria Dampfsiegelei-Actien-Gesellschaft“ und die Vereinigung der beiden Betriebe. Die mit fl. 797164,18 zu Buche stehenden Fabriksanlagen, circa 80.000 qm. umfassenden Fabriksgründe und sonstigen Activen der „Hungaria“ übergehen mit 1. Juli a. c. in den Besitz der „Ungarischen Keramischen Fabriks-Actien-Gesellschaft“, welche dagegen den Actionären der „Hungaria“ 3750 Stück eigene voll eingezahlte über Nominale fl. 100 lautende Actien überläßt und Passiven per fl. 135.516,78 übernimmt. Die „Ungarische Keramische Fabriks-Actien-Gesellschaft“ erhöht ihr Actien-capital aus diesem Anlasse durch Emittirung von 5000 neuen Actien auf fl. 1.000.000 und stellt die nach Befriedigung der „Hungaria“ verbleibenden 1250 Stück ihren eigenen Actionären in der Weise zur Verfügung, daß dieselben bis 15. Juli nach 4 alten eine neue Actie zum Course von fl. 125 nebst vom 1. Jänner a. c. nach fl. 100 zurechnenden 5% Zinsen optiren können. Die Generalversammlung bewerkstelligte die erforderlichen Statutenmodifikationen, nahm die Mittelbelug, daß die Vereinigung der beiden Betriebe wesentliche Ersparnisse resultiren wird, sowie den Bericht über die fortdauernd günstige Entwicklung des Geschäftes zur angenehmen Kenntniss und wählte in die Direction die Herren: Heinrich Arnstein, Dr. Theodor von Gombár, Ludwig von Siezey, Marcell Neuschloß, Emil Neuschloß, Karl Popper, Julius von Bojch, Stephan Popper, Otto Rost und Ludwig von Tolnay.

Victoria Kohlenbergwerks-Actien-Gesellschaft. Die „Victoria“ Kohlenbergwerks-Actien-Gesellschaft hielt am 25. d. unter dem Präsidium Otto Boas' ihre erste ordentliche Generalversammlung, in welcher der Directionsbericht über die vorbereitende Thätigkeit im ersten Jahre und über die eingetretenen Elementarunfälle zur Kenntniss genommen wurde. Die Bilanz schließt mit einem Verlust von fl. 968,16, der auf neue Rechnung vorgetragen wurde. Aus dem Jahresbericht ist ferner zu entnehmen, daß trotz aller elementaren Hindernisse die Vorarbeiten soweit gediehen sind, daß im Herbst die Exploitation des namentlich im dritten Klöße (Tiefe von 112 Meter) sich als Glanzkohle zeigenden reichlichen Productes in großem Maßstabe vorgenommen werden dürfte. Für den Consum ist eine Abnahme von jährlich 5000 Waggons seitens der Staatsbahn sichergestellt, 1000 Waggons jährlich werden voraussichtlich an die Surányer Zuckerrabrik geliefert werden. Vom Bergwerk führt eine 15 Kilometer lange Schleppbahn bis Kis-Tapolcsány, von wo eine 4 Kilometer lange Normalpurbahn bis Aranyos-Maróth an die Zsitvathalbahn bereits im Bau begriffen ist und Anfangs September eröffnet werden dürfte. Die Kohle wird schon jetzt in kleineren Quantitäten an die Mühlen und Landwirthschaften der nächsten Nachbarschaft verkauft. Die vorgenommene Wahl ergab folgenden Resultat: In die Direction wurden Emil v. Abonyi Ministerialrath, Otto Boas, Michael Polaczsek, James Rosenthal, Ludwig Ruß (Firma A. Ruß jun. in Berlin), Dr. Adolf Silberstein und Georg Soenderop, in den Aufsichtsrath Dr. Paul Ruffin, Madár Bodó, Simon Silberstein und Ladislaus Neugebauer gewählt.

Raschau-Somodier Kohlenbergbau = Actien = Gesellschaft. Unter dem Vorsitze des Präsidenten Alexander v. Drzjagh fand am 28. d. die ordentliche Generalversammlung der Raschau-Somodier

der Kohlenbergbau-Actien-Gesellschaft statt. Der Directionsbericht wurde zur Kenntniß genommen und hierauf sowohl der Direction als dem Aufsichtsrath das Absolutorium ertheilt. Zum Schluß erfolgte die Wahl des Aufsichtsrathes für die Dauer 1 Jahres.

Siebenbürgische Waldindustrie Actien-Gesellschaft. Am 27. d. hat die III. ordentliche Generalversammlung der „Siebenbürgischen Waldindustrie Actien-Gesellschaft“ stattgefunden, in welcher beschlossen wurde, von dem Reingewinne eine 5-procentige Dividende zu bezahlen.

Ungarische Torf- und Kunstdüngerfabriks-Actien-Gesellschaft. Die Ungarische Torf- und Kunstdüngerfabriks-Actien-Gesellschaft hielt am 27. d. unter dem Vorsitz Julius Bösch' ihre erste ordentliche Generalversammlung. Der Directionsbericht meldet, daß die hauptsächlichste Thätigkeit des vergangenen Jahres in der Ausführung der Aufträge der Stadt Sofoncz bestand. Nachdem die Abrechnung erst zu Beginn dieses Jahres erfolgte und verschiedene Vorauslagen in ihrer Gänze in die Bilanz eingestellt wurden, schließt diese mit einem rechnungsmäßigen Deficit von fl. 23.195.87. Nachdem der Bericht zur Kenntniß genommen und das Andenken des verstorbenen leitenden Directors Adolf Nyári protocollarisch verehrt wurde, wurden Heinrich Arnstein und Professor Dr. Liebermann in die Direction und Rudolf Kotányi an Stelle des ausgeschiedenen Josef Hajós in den Aufsichtsrath gewählt.

Vaterländische Asphalt-Industrie-Actien-Gesellschaft. Das Asphalt-Macadam erobert sich in Folge seiner ausgezeichneten Qualität ein immer mehr zunehmendes Terrain im ganzen Lande. Auch die Stadt Szegedin hat dieser Tage das patentirte Asphalt-Macadamsystem der auf das vorteilhafteste betamten hauptstädtlichen Unternehmung „Vaterländische Asphalt-Industrie-Gesellschaft“ jedem anderen Material vorgezogen und die genannte Gesellschaft mit der Herstellung von circa 4000 Quadratmetern Asphalt-Macadamierungs-Arbeit nach deren anerkanntem System betraut. Die bereits rüstig fortschreitende Arbeit hat das größte Interesse sowohl des Publicums, wie der Behörden und Nachfreie erregt und wird zur allgemeinen Befriedigung schon demnächst beendet sein.

Bihar-Szilágyer-Ölindustrie-Actien-Gesellschaft. Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Bihar-Szilágyer-Ölindustrie-Actien-Gesellschaft findet am 10. Juli l. J. statt.

„Hygieia“ Metallindustrie Actien-Gesellschaft. Die Direction dieses Establishments ruft für den 4. Juli eine außerordentliche Generalversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen: Ergänzungswahl der Direction in Folge Austrittes mehrerer Directionsmitglieder, Wahl des Aufsichtsrathes, ferner Ertheilung des Absolutoriums der Direction und dem Aufsichtsrathe.

Ungarischer Porzellan- und Thonindustrie-Actien-Gesellschaft. Die ordentliche Generalversammlung der Ungarischer Porzellan- und Thonindustrie-Actien-Gesellschaft wird am 13. Juli 4 Uhr Nachmittags abgehalten.

Verkehrswesen.

Die **Hagn-Károly-Somkuter Localbahn-A.-G.** hielt am 27. d. unter Vorsitz des Vicepräsidenten Emerich v. Körmeny ihre zweite ordentliche Generalversammlung. Laut dem durch den Director Max Krieger vorgelegten Rechenschaftsbericht waren die Ergebnisse des abgelaufenen Geschäftsjahres günstig. Sowohl der Personen- wie der Güterverkehr haben sich in erfreulicher Weise gehoben, wozu hauptsächlich die Vergrößerung des Wagenparkes und die Einführung des nächtlichen Umladungsdienstes auf der Anschlußstation beizutragen. Der Betrieb nahm im vergangenen Betriebsjahre einen regelmäßigen Verlauf. Die Bruttoeinnahmen betragen

282.111.96 Kronen. Hierzu verschiedene Einnahmen im Betrage von 17.493.37 Kronen, ergibt insgesamt eine Bruttoeinnahme von 299.605.33 Kronen. Die Betriebs- und sonstigen Ausgaben belaufen sich inclusive Wiederherstellungskosten in Folge einer Zugsentgleisung auf 164.825.24 Kronen, das ist auf 55.55 Percent, oder die außerordentliche Schadensumme abgerechnet, auf 52.50 Percent der Bruttoeinnahmen. — Die Reineinnahme zuzüglich des vorjährigen Gewinnrestes beträgt 135.970.74 Kronen, von welcher im Sinne des Gewinnvertheilungs-Antrages der Direction a) zur Einlösung der verlostten 21 Stück Prioritäts-Actien 4200 Kronen; b) zur Zahlung einer 5-procentigen Dividende nach den im Umlauf befindlichen Actien im Nominale von 2.344.200 Kronen = 117.210 Kronen; c) zur Dotirung des Reservefonds 1000 Kronen zu verwenden und den Rest von 13.560.74 Kronen auf neue Rechnung vorzutragen beschlossen wurde. Der Bericht erwähnt ferner, daß sämtliche Beschlässe der vorjährigen Generalversammlung durchgeführt, die Linie Erdőháza-Nagy-Somkut fortsetzungsweise ausgebaut und am 24. März l. J. dem öffentlichen Verkehr definitiv eröffnet wurde. Nach Ertheilung des Absolutoriums für die Direction und den Aufsichtsrath wurden sämtliche Anträge der Direction acceptirt und an Stelle der drei ausgetretenen Directions-Mitglieder Regierungsrath Seebold, herzoglich sächsischer Vaurath C. Griebel (Berlin) und k. k. Oberlieutenant a. D. Smertich in Budapest in die Direction gewählt.

Die **Kecskemét-Fülöpzsállás Localbahn-Actien-Gesellschaft** constituirte sich am 27. d. in der Hauptstadt mit einem Actien-capital von 1.460.000 fl. Die neue Eisenbahn wird eine Länge von 40 Kilometer haben und dürfte voraussichtlich schon am 1. September d. J. dem Verkehr übergeben werden.

Die **Transdanubische Localbahn-Actien-Gesellschaft.** Die Transdanubische Localbahn-Actien-Gesellschaft hielt unter Vorsitz des Reichstags-Abgeordneten Julius Szájbely ihre Generalversammlung. Der Directionsbericht constatirt eine Zunahme des Personenverkehrs sowohl wie des Gütertransportes, woraus sich ein dem vorjährigen gegenüber um fl. 88.829 höherer Reinertrag von fl. 412.374.66 ergeben hat. Der Reservefond der Gesellschaft belauft sich auf fl. 78.749. Die Direction beantragt, den Reinertrag folgendermaßen aufzuthheilen: fl. 9500 zur Einlösung der am 1. Juli v. J. ausgelosten 95 Stück Prioritäts-Actien, ferner seien nach den sonstigen statutarischen Abshreibungen nach 94.696 Stück Prioritäts-Actien je fl. 4.20 als Dividende in der Weise festzustellen, daß zur Ergänzung der 5% für Coupon Nr. 2 der Betrag von fl. 3.80, als Theil-Dividende für Coupon Nr. 3 aber 40 kr. ausbezahlt werden. Der Jahresbericht und die Anträge der Direction wurden zur Kenntniß genommen und nach einstimmiger Ertheilung des Absolutoriums erfolgte die Wiederwahl der zum Austritt bestimmten Mitglieder des Aufsichtsrathes.

Briefkasten der Redaction.

Herrn Dr. S. A., Budapest. Wir bedauern aufrichtig, daß wir auch diesmal von Ihrer geschätzten Einsendung nichts verwenden können und bitten wir, uns zu beweisen, daß Sie wirklich Ausdauer besitzen — und fleißig einenden.

H. D. v. B., Budapest. Das ist kein Blatt, welchem man einen solchen literarischen Diebstahl verübelt, im Gegentheil darf jeder, der so unvorsichtig ist, diesen Schund zur Hand zu nehmen, froh sein, wenn er unter dem vielen blöden, gemeinen Geschwätz, das dort aufgespeichert ist, einige Zeilen findet, die man lesen kann. Wir danken herzlich für Ihre lebenswürdige Mithewaltung.

Fräul. Cär. B., Budapest. Ach, so rasch geht das nicht; wir bitten um Geduld.

Herrn F. W., Esseg. Ihre „historischen Anekdoten“ sind allgemein bekannt.

Niederländische Lebensversicherungs-Gesellschaft

Algemeene Maatschappij van Levensverzekering en Lyfrenten in AMSTERDAM.

General-Repräsentanz für Ungarn Budapest, Kronprinzgasse 20.

Director: **Ludwig v. Tolnay,**

Ministerial-Rath, Reichstags-Abgeordneter.

Secretär: **Emerich Stignitz.**

Auszug aus den Tarifen

Das Capital ist zahlbar bei Ableben				Das Capital ist nach 20 Jahren oder bei früherem Ableben sofort zahlbar									
Alter	Prämie nach 100 Kronen												
25	1.80	34	2.30	43	3.16	52	4.66	25	4.11	34	4.22	43	4.56
26	1.84	35	2.38	44	3.30	53	4.88	26	4.12	35	4.24	44	4.61
27	1.88	36	2.46	45	3.44	54	5.12	27	4.13	36	4.27	45	4.67
28	1.93	37	2.54	46	3.59	55	5.37	28	4.14	37	4.30	46	4.76
29	1.98	38	2.63	47	3.73	56	5.64	29	4.15	38	4.33	47	4.84
30	2.03	39	2.72	48	3.91	57	5.93	30	4.16	39	4.36	48	4.93
31	2.09	40	2.82	49	4.08	58	6.24	31	4.17	40	4.39	49	5.02
32	2.16	41	2.94	50	4.26	59	6.57	32	4.18	41	4.45	50	5.10
33	2.23	42	3.04	51	4.45	60	6.97	33	4.20	42	4.50		

Erster Mädchenausstattungs-Verein a. G.

Budapest, VI., Theresienring 40/42.

im eigenen Hause der Anstalt.



Begründet im Jahre 1863.

Billigste Versicherung für Kinder bis zum Alter von 12 Jahren.

Leichteste Art der Einzahlung auch in monatlichen Raten, sofortige Versicherung für den Ablebensfall, Gewinnbeteiligung der Mitglieder sind die Vortheile, welche Jedermann dazu bestimmen sollen, seine Kinder in diesen Verein einschreiben zu lassen.

Prospecte und Aufklärungen in der Institutskanzlei täglich von 3 bis 3 Uhr.

ERSTE K. K. PRIV. DONAU-DAMPFSCHIFFFAHRTS-GES.

Kundmachung.

Auf Ansuchen des p. t. Publicums der Szent-Endreer Donau wird das Budapest-Nagymaroser Schiff vom 20. Juni a. c. an von Budapest statt 3 $\frac{1}{2}$ Uhr N. M. schon um 3 Uhr abfahren.

Demzufolge ändert sich die im Sommerfahrplan bezeichnete Fahrt Nr. 4 (N.-Maros—Sz.-Endre—Budapest) folgendermassen:

Täglich	Stationen	Täglich
5 $\frac{30}{}$	ab Nagy-Maros	an 6 $\frac{45}{}$
5 $\frac{40}{}$	Visegrád	6 $\frac{35}{}$
5 $\frac{55}{}$	Bogdány	6 $\frac{10}{}$
6 $\frac{20}{}$	Tahi	5 $\frac{40}{}$
6 $\frac{30}{}$	Tótfalu	5 $\frac{30}{}$
6 $\frac{40}{}$	Leányfalu	5 $\frac{15}{}$
7 $\frac{00}{}$	Szt.-Endre	4 $\frac{45}{}$
7 $\frac{45}{}$	Ó-Buda	3 $\frac{35}{}$
8 $\frac{15}{}$	an Budapest	ab 3 $\frac{00}{}$

Die Verkehrsdirection für Ungarn.

Die

Siófok Plattenseebad-

Gesellschaft

eröffnete ihr neuerbautes

„CENTRAL“-HOTEL

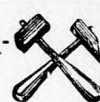
mit fünfzig, auf das bequemste eingerichteten Zimmern. In diesem Hotel sowohl, als in den am 5. Juni eröffneten Sió- und Hullám-Hotels gewährt die Gesellschaft auf die Zimmerpreise für den Monat Juni einen Nachlaß von 25%.

Temperatur des Plattenseewassers 20° Réaumur.



Salgó-Tarján Steinkohlen-Bergbau-

Actien-Gesellschaft.



Kundmachung.

Im Sinne unserer Kundmachung vom 30. December a. p. werden die p. t. Actionäre hiemit aufgefordert, die Interims-Scheine über ganze Actien, eventuell je vier Stück Certificate über Viertel-Actien

vom 1. Juli 1. J. ab

behuß Umtausch gegen neue Actien entweder bei unserer hiesigen Centralcaße (V., Josephsplatz 14), oder bei der k. k. priv. allg. österr. Bodencredit-Anstalt in Wien (I., Teinfaltstrasse 6) einzureichen.

Bei Uebnahme der neuen Actien ist die Stempelgebühr von 3 fl. 15 kr. per Stück zu bezahlen.

Gleichzeitig mit der Einziehung der Interims-Scheine erfolgt auch der Umtausch der alten auf fl. 20 Nominale abgestempelten Actien gegen neue auf fl. 100 Nominale lautende Stücke, weshalb wir hiermit auch die Besitzer alter Actien auffordern, dieselben sammt Couponbogen an oben erwähnte Stellen einzureichen, wo die neuen Actien mit Couponbogen ausgefolgt werden.

Configurationen sind an den vorerwähnten Caßen erhältlich. Budapest, den 15. Juni 1895.

Die Direction.

PETER KALMÁR

Hoffotograf'sches Atelier

Andrássy-ut 29.

Anfertigung von feinsten Fotografien,

Platin-Aquarellen u. Ölporträts

sowohl nach dem Leben, als auch von kleinen und veralteten

— Bildern —

Specialist für Damen-Aufnahmen.



Princip

Gut und billig verkaufen wir

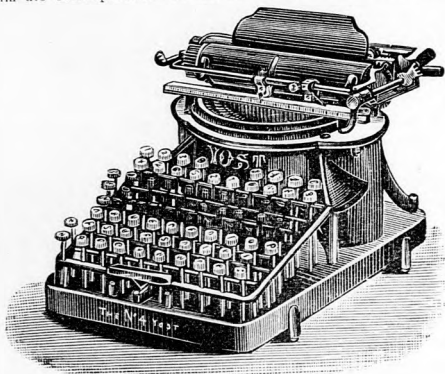
- 1 Überzieher fl. 10.—
 - 1 Anzug " 12.—
 - 1 Knaben-Anzug " 7.—
 - 1 Knaben-Überzieher " 8.—
 - 1 Kinder-Costume " 4.—
 - 1 Kinder-Mantel " 5.—
- Alles garantiert rein Schafwolle bei

Heilmann Kohn & Söhne
vorm. Gomperz Mör
Budapest, Karlsring
(Karlskaserne)
vis à vis der Königsgasse.
Fixe Preise.
Bitte illustrierte Preiscou-
rante zu verlangen.

SZÉKELY & KÁLDOR

BUDAPEST, VII. Bezirk, Erzsébet-körút Nr. 7.

Generalvertreter für Ungarn und Nebenländer.
Im Vereine mit dem **Landes-Stenographen-Verein** errichteten wir eine **Maschinen-Schreibschule**, in welcher wir das nötige Personal ausbilden lassen, um gleichzeitig mit der **Schreibmaschine** den fertigen Schreiber empfehlen zu können, der im Stande ist, nach einem als Dictat aufgenommenen Stenogramm die Correspondenz auf der Schreibmaschine zu verrichten.



Yost's beste amer. Schreibmaschine.

Die Neue YOST-Maschine besitzt die Vorzüge sämtlicher früheren Schreibmaschinen und zeichnet sich ausserdem durch neue Eigenschaften aus, welche keine aller andern Schreibmaschinen besitzt:

- ☛ **Direkter Druck von geschwärzten Lettern**
(Wegfall des lästigen Farbbands)
- ☛ **Reinste und korrekteste Typenschrift**
(Keine unweine Typen durch Fasern)
- ☛ **Vollkommene Zeilenstellung, Centalführung**
(Niemals unzeitige Schrift)
- ☛ **Technisch vollendete Konstruktion**
(Kein unnötiger Materialaufwand)
- ☛ **Farberneuerung nur alle Halbjahr**
(Kein häufiges Einziehen von Bändern)
- ☛ **Auswechselbarkeit aller Theile, daher**
(Keine unständlichen Reparaturen)
- ☛ **Bequemste Sichtbarkeit der Schrift**
(Bei aufrechter Körperhaltung)

Die Maschine und der Mimeograph wird auf Wunsch persönlich vorgeführt. Ill. Prospekt und Schriftprobe kostenlos.

Das Neueste und Beste auf dem Gebiete des Gasglühlichtes ist das

Diamant-Gasglühlicht

das schönste und billigste Licht. Alleinverkauf für Ungarn nebst Installationen durch

MAX TREICHLINGER,

Budapest, IV., Grenadiergasse 16.

Remontoir Ancre 95

genau wie Zeichnung.

Stahloxyd Silber zeigt selbstthät. Sec., Min., Std., Tage, Mon. und Mondwechsel.



M. 30.
M. 40.
Prima Werk, genau regulirt.

Preisverzeichnisse gratis u. franco. Umtausch gestattet. Nicht conven. Geld zurück, daher ohne Risiko. Versandt gegen Nachnahme oder vorherige Cassa franco. Schweizer Uhren-Manufactur. LOUIS SCHMIDT, Cassel (Hessen)

K. k. priv.

Turngeräthe, Lawn-Tennis-Spiele



Hängematten, SIGI SINGER, Wien.

VII/I., Westbahnstrasse 1.
Auf Verlangen illustriertes Preisbuch gratis und franco.

Budapest **MENT** Budapest

„Hotel König von Ungarn“

Hans I. Ranges, im Centrum der Stadt, in nächster Nähe der Dampfschiff-Station und k. u. k. Staatsbahn gelegen, vollständig neu eingerichtet u. mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet.

Elektrisches Licht in allen Räumen.

—= Vorzügliche Küche =—

Café, Telephon, Bäder im Hause.

Prompte Bedienung, civile Preise.

GUMMI

garantirt bestes Fabrikat der bedeutendsten Pariser Gummivaaren-Fabrik **J. Bergerand & Co.**, Paris, Rue des Archives. Gummi und Asphalbläschen pr. Dyd. fl. 1 bis 7, Capottes Americains pr. Dyd. fl. 3—5, Original Possarium oculisum, nach Professor Menfinga fl. 1.80—5, Pariser Damenhygiene-Schwämmchen 2—6 fl. „Diana-Wirtel“, neu patent. Menstruations-Bandage fl. 3.50 bis fl. 5.—. Bei Entnahme von 10 fl. 10 Percent Rabatt. Alle Artikel der Krankenpflege für Herren und Damen werden discret.

J. KELETI,

Fabrikant k. u. k. privileg. Bandagen und Erzeuger orthopädischer Apparate, Budapest, IV., Koronaherceg-utca 17. Preiscontant gratis und franco.